

Amtsausschuss Büchen

Der Vorsitzende des Amtsausschusses Büchen

Niederschrift

über die Sitzung des Amtsausschusses des Amtes Büchen am Donnerstag, den 30.06.2011; Sitzungssaal des Bürgerhauses, Amtsplatz 1 in 21514 Büchen

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20.16 Uhr

Anwesend waren:

Bürgermeister

Finnern, Karl-Heinz

Vorsitzender/Amtsvorsteher

Voß, Martin

Bürgermeister

Borchers, Jürgen

Born, Horst

Burmester, Walter

Burmester, Wilhelm

Gabriel, Dennis

Knoch, Wilhelm

Laubach, Dr. Eberhard

Lübke, Otto

Möller, Uwe

Riewesell, Uwe

Weber, Karl-Heinz

Gemeindevertreter

Doering, Hubertus

Gallandt, Nico

Vertreter für Herrn Gesche

Holst, Jürgen

Rademacher, Wolfgang

Räth, Markus

Winter, Hans-Joachim

Schriftführer

Benthien, Uwe

1. stellv. Bürgermeister

Heitmann, Hans-Dieter

Vertreter für Herrn Mahnke

Abwesend waren:

Bürgermeister

Hanisch, Heinrich

entschuldigt

Mahnke, Helmut

entschuldigt

Gemeindevertreterin

Nicolaus, Sandra

Gemeindevertreter

Gesche, Michael

entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Niederschrift der Sitzung vom 30.03.2011
- 3) Bericht des Amtsvorstehers
- 4) Bericht der Verwaltungsleitung
- 5) Einwohnerfragestunde
- 6) Wahl eines Mitgliedes in den Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung
- 7) Prüfung der Jahresrechnung des Amtes Büchen für das Jahr 2010
- 8) Kündigung des Vertrages über die Finanzierung der Kindertagesstätte Tramm mit der Kirchengemeinde Breitenfelde
- 9) Stellenplanerweiterung der Kindertagesstätten Büchen und Witzeeze
- 10) Änderung der Kindertagesstättensatzung für die Kirchengemeinden der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Büchen-Pötrau
- 11) Änderung der Gebührensatzung für die Kindertagesstätten der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Büchen-Pötrau
- 12) Einrichtung eine Waldkindergartengruppe in der Gemeinde Büchen
- 13) Einrichtung eines Arbeitskreises zur Aufstellung eines Feuerwehrkonzeptes
- 14) Sachstandsbericht Aktiv Region und Entsendung in den Vorstand
- 15) Verschiedenes

Tagesordnungspunkte

Öffentlicher Teil

1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Voß eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass die Einladungen form- und fristgerecht ergangen sind.

Er bittet um Aufnahme eines weiteren Tagesordnungspunktes unter TOP 14 „Sachstandsbericht Aktiv Region“. Aus TOP 14 wird dann TOP 15. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

2) Niederschrift der Sitzung vom 30.03.2011

Herr Voß teilt mit, dass in der Einladung fälschlicherweise der 04.04.2011 als Sitzungstermin genannt ist. Richtigerweise handelt es sich um die Niederschrift vom 30.03.2011.

3) Bericht des Amtsvorstehers

Herr Voß berichtet, dass er an folgenden Terminen bzw. Veranstaltungen teilgenommen hat:

- 75 jähriges Bestehen der Freiwilligen Feuerwehr Roseburg mit Übergabe des neuen Feuerwehrfahrzeuges
- Goldene Hochzeit der Eheleute Knoch, Langenlehsten
- Schützenfest in Büchen.

Eine neue Gemeinde-, Kreis- und Amtsordnung werden derzeit in den Gremien des Landtages beraten und sollen eingeführt werden. Diese sieht u. a. auch Verkleinerungen der Gemeindevertretungen vor. Auch die Mindestgröße der Gemeinden, die eine Gemeindevertretung wählen, wird von ehemals 70 auf nunmehr 100 Einwohner erhöht, so dass z. B. die Gemeinde Besenthal ab der kommenden Kommunalwahl nur noch eine Gemeindeversammlung haben wird. Die Aufgabenübertragung der Gemeinden auf das Amt wird auf 5 Aufgaben beschränkt werden.

Der in Auftrag gegebene Kindergartenentwicklungsplan bestätigt die bisher geleisteten Anstrengungen des Amtes hinsichtlich der Erweiterung bzw. Neuschaffung von Kindertagesstätten. Die vorgestellten Zahlen zeigen auf, dass ein Bedarf über die ohnehin bereits geplanten zusätzlichen Plätze notwendig sein wird.

Hinsichtlich der Breitbandversorgung im Amtsbereich wurde am 28.05.2011 der erste Spatenstich im Rahmen einer offiziellen Feierstunde in Witzeetze vorgenommen. Mittlerweile haben auch die Auftaktinformationsveranstaltungen in den Gemeinden Klein Pampau, Müssen und Schulendorf stattgefunden, die allesamt sehr gut besucht waren.

4) Bericht der Verwaltungsleitung

Herr Möller berichtet, dass ein Antwortschreiben des Kreises hinsichtlich einer Anfrage der Verwaltung zur Fähre vorliegt. So teilt der Landrat mit, dass das vor einiger Zeit verringerte Vermögen nicht aufgestockt werden soll. Weiterhin weist der Landrat daraufhin, dass es eine Absprache geben soll, nach der es Verhandlungen über eine Auflösung des Fährvertrages geben soll. Solche Absprachen sind weder mit Herrn Möller noch mit dem Amtsvorsteher getroffen worden. Laut Aussagen von Herrn Holst und Herrn Winter ist über diese Thematik im Kreistag bislang nicht beraten worden.

Bezüglich der Breitbandversorgung ergänzt Herr Möller die Ausführungen von Herrn Voß und teilt mit, dass es in Witzeze bislang zu 120 Vertragsabschlüssen gekommen ist. Die Infoveranstaltungen im Rahmen der durchgeführten Einwohnerversammlungen in den Gemeinden Klein Pampau, Müssen und Schulendorf konnten mit einer hohen Bürgerbeteiligung durchgeführt werden. In Witzeze wird das Signal dem Endkunden im Laufe des Septembers zur Verfügung stehen. In Witzeze wird im Kulturzentrum ein Demopunkt eingerichtet, an dem die Bürger sich von Vorteilen der schnellen Datenübertragung überzeugen können.

Nach dem sich keine weiteren Punkte mehr ergeben, wünscht Herr Möller allen Anwesenden eine gute und erholsame sitzungsfreie Zeit.

Dr. Laubach erkundigt sich nach der Anschlussquote in der Gemeinde Witzeze. Laut Herrn Gabriel sind dies derzeit 30 %.

5) Einwohnerfragestunde

Es werden keine Anfragen gestellt.

6) Wahl eines Mitgliedes in den Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung

Herr Voß teilt mit, dass für den freigewordenen Sitz im Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung eine Nachwahl notwendig ist. Herr Voss schlägt Herr Finnern aus Göttin als Nachrücker vor. Herr Finnern erklärt auf Nachfrage seine Bereitschaft zur Annahme der Wahl.

Beschluss:

Der Amtsausschuss wählt Herrn Finnern aus Göttin in den Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung.

Abstimmung: Ja: 20 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

7) Prüfung der Jahresrechnung des Amtes Büchen für das Jahr 2010

Herr Born als Vorsitzender des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung erhält das Wort.

Der Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung des Amtes Büchen hat die Haushalts- und Kassenrechnung für das Haushaltsjahr 2010 in der Sitzung vom 03.05.2011 geprüft. Die Einnahmen und Ausgaben wurden festgestellt. Die dazugehörigen Belege wurden stichprobenartig geprüft. Haushaltsstellen, bei denen Haushaltsüberschreitungen auftraten, wurden anhand der Belege besprochen, geprüft und nachgewiesen. Es ergaben sich keine Beanstandungen.

Der Amtsausschuss Büchen beschließt das Ergebnis der Jahresrechnung 2010 in den Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungshaushalt mit 3.239.275,43 € und im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 204.123,40 €. Haushaltsüberschreitungen ergaben sich im Verwaltungshaushalt in Höhe von 2.395,88 €. Im Vermögenshaushalt ergaben Haushaltsüberschreitungen in Höhe von 1.150,00 €. Die eingetretenen Haushaltsüberschreitungen werden genehmigt.

Abstimmung: Ja: 20 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

8) Kündigung des Vertrages über die Finanzierung der Kindertagesstätte Tramm mit der Kirchengemeinde Breitenfelde

In Fortsetzung des Vertrages zwischen dem Amt Breitenfelde und der Kirchengemeinde Breitenfelde über Trägerschaft, Mitwirkung, Betrieb und Finanzierung der Kindertagesstätte Tramm v. 24.07.2005 übernahm das Amt Büchen nach dem Beitritt der Gemeinde Tramm zum Amt Büchen diesen Vertrag zum 01.08.2007.

Der Vertrag hat eine Laufzeit bis zum 31.07.2012 und kann 12 Monate vor Ablauf eines Kalenderjahres von einer der Vertragsparteien gekündigt werden.

Aufgrund der in diesem Jahr mit den Kirchengemeinden Siebeneichen sowie Büchen-Pötrau ausgehandelten Vertragsmodalitäten für die Finanzierung der Kindertagesstätten Güster sowie Büchen/Liperiring, in deren Zielrichtung insbesondere die Aufhebung der Defizitverwaltung des Amtes steht, sollte auch dieser Vertrag unter Berücksichtigung der Kündigungsfrist zum 31.07.2012 von Seiten des Amtes gekündigt werden.

Der Verwaltungsausschuss des Amtes Büchen hat hierüber bereits in seiner Sitzung vom 20.06.2011 beraten und empfiehlt folgenden Beschluss:

Der Amtsausschuss Büchen beschließt, den mit der Kirchengemeinde Breitenfelde bestehenden Vertrag über die Trägerschaft, Mitwirkung, Betrieb und Finanzierung

der Kindertagesstätte Tramm mit der Kirchengemeinde Breitenfeld fristgerecht zum 31.12.2011 zu kündigen. Damit endet der Vertrag am 31.12.2012.

Abstimmung: Ja: 20 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

9) Stellenplanerweiterung der Kindertagesstätten Büchen und Witzeze

Der Kirchenvorstand der Kirchengemeinde Büchen-Pötrau hat in seiner vergangenen Sitzung eine Stellenplanerweiterung der Kindertagesstätten in Büchen und Witzeze beschlossen.

Die Erweiterungen stellen sich wie folgt dar:

1. Arche Noah (Büchen/Lindenweg)

In der Arche Noah stehen kalkulierte, förderfähige Personalstunden von 435,00 Stunden zu Verfügung. Die Berechnung erfolgt aufgrund der Gruppenart, der Anzahl der Gruppen sowie der täglichen Öffnungszeit. Tatsächlich stehen diesen aber nur 429,00 Personalstunden gegenüber. Die Kirchengemeinde beabsichtigt nunmehr die Verteilung von weiteren 6 förderungsfähigen Stunden auf Sozialpädagogische Assistentinnen, die sich in einem Teilzeitbeschäftigungsverhältnis befinden.

2. Hundert Welten (Witzeze)

Aufgrund der Umwandlung der Elementargruppe in eine Familiengruppe wird eine Anhebung der Öffnungszeiten auf täglich insgesamt 6,00 Stunden erforderlich. Damit einher geht auch eine Erhöhung der Personalstunden.

Diese sollen auf zwei Erzieherinnen und eine Sozialpädagogische Assistentin mit jeweils 25 Wochenstunden verteilt werden.

3. Abenteuerland (Büchen/Liperiring)

Die für das Abenteuerland vorgesehene Stellenplanerweiterung ergibt sich aus dem neu verhandelten Vertrag zur Finanzierung der Kindertagesstätte „Abenteuerland“ sowie der Einrichtung eines Waldkindergartens. Der Waldkindergarten soll organisatorisch an das „Abenteuerland“ angegliedert werden.

4. Villa Kunterbunt (Büchen/Möllner Straße)

Aufgrund der angestiegenen Nachfrage beim Angebot des Mittagdienstes bittet die Kirchengemeinde um eine Erweiterung des Stellenplanes um je 5 Stunden für eine

Erzieherin sowie eine Sozialpädagogische Assistentin.

Die Maßnahmen sollen zum nächsten Kindergartenjahr umgesetzt werden.

Der Verwaltungsausschuss des Amtes Büchen hat hierüber bereits in seiner Sitzung vom 20.06.2011 beraten und empfiehlt folgenden Beschluss:

Der Amtsausschuss beschließt, der durch die Kirchengemeinde Büchen-Pötrau beantragten Stellenplanerweiterung zuzustimmen.

Abstimmung: Ja: 20 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

10) Änderung der Kindertagesstättensatzung für die Kirchengemeinden der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Büchen-Pötrau

Aufgrund der Umwandlung der Elementargruppe in der Kindertagsstätte „Hundert Welten“ in eine Familiengruppe sowie der Einrichtung einer Waldkindergartengruppe an die Kindertagesstätte „Abenteuerland“ in Büchen/Liperiring wird eine Änderung der Kindertagesstättensatzung der Kirchengemeinde Büchen-Pötrau erforderlich.

Zudem beabsichtigt die Kirchengemeinde eine Schließung der Kindertagesstätten in Büchen-Möllner Straße sowie -Liperiring für zwei Wochen in den Sommerferien der Allgemeinbildenden Schulen. Die Schließungszeiten überschneiden sich nicht.

Aufgrund der bestehenden vertraglichen Vereinbarungen sind diese Satzungsänderungen zustimmungspflichtig durch den Amtsausschuss.

Der Verwaltungsausschuss des Amtes Büchen hat hierüber bereits in seiner Sitzung vom 20.06.2011 beraten und empfiehlt folgenden Beschluss:

Der Amtsausschuss beschließt, der Änderung der Kindertagesstättensatzung der Kirchengemeinde Büchen-Pötrau zuzustimmen.

Abstimmung: Ja: 20 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

11) **Änderung der Gebührensatzung für die Kindertagesstätten der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Büchen-Pötrau**

Aufgrund der Umwandlung der Elementargruppe in der Kindertagesstätte „Hundert Welten“ in eine Familiengruppe sowie der Einrichtung einer Waldkindergartengruppe an die Kindertagesstätte „Abenteuerland“ in Büchen/Liperiring wird eine Änderung der Gebührensatzung für die Kindertagesstätten der Kirchengemeinde Büchen-Pötrau erforderlich.

Die Kirchengemeinde Büchen-Pötrau berücksichtigt dabei den Beschluss des Amtsausschusses, dass in Familiengruppen der Gebührensatz für Elementarkinder dem in Elementargruppen sowie für Krippenkinder dem in Krippengruppen entspricht.

Aufgrund der bestehenden vertraglichen Vereinbarungen sind diese Satzungsänderungen zustimmungspflichtig durch den Amtsausschuss.

Der Verwaltungsausschuss des Amtes Büchen hat hierüber bereits in seiner Sitzung vom 20.06.2011 beraten und empfiehlt folgenden Beschluss:

Der Amtsausschuss beschließt, der Änderung der Gebührensatzung für die Kindertagesstätten der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Büchen-Pötrau zuzustimmen.

Abstimmung: Ja: 20 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

12) **Einrichtung eine Waldkindergartengruppe in der Gemeinde Büchen**

Es ist beabsichtigt, in der Gemeinde Büchen eine Waldkindergartengruppe zu errichten. Derzeit werden die Standorte auf dem Gelände des Wasserwerkes oder beim Kindergarten in der Straße „Liperiring“ in Betracht gezogen.

Variante 1

Die Kosten für Einrichtung der Gruppe am Kindergarten Liperiring belaufen sich auf ca. 36.871 Euro und setzen sich wie folgt zusammensetzen:

2 Container ohne sanitäre	
Einrichtungen:	20.000 Euro
Fernwärmeanschluss:	8.271 Euro
Stromanschluss:	1.500 Euro
Pflasterung/Untergrund:	5.000 Euro
<u>Zaun:</u>	<u>2.100 Euro</u>
	36.871 Euro

Variante 2

Die Kosten für den Kindergarten auf dem Gelände des Wasserwerkes belaufen sich auf ca. 59.581 Euro und setzen sich wie folgt zusammensetzen:

2 Container mit sanitäre Einrichtungen:	39.210 Euro
Fernwärmeanschluss:	8.271 Euro
Stromanschluss:	1.500 Euro
Abwasseranschluss:	2.000 Euro
Wasseranschluss:	1.500 Euro
Pflasterung/Untergrund:	5.000 Euro
Zaun:	2.100 Euro
	<hr/>
	59.581 Euro

Die Preise für die Container mit sanitären Einrichtungen variieren sehr stark. Teilweise belaufen sich die Kosten auf 58.131,50 Euro.

Herr Möller ergänzt diese Informationen, in dem er mitteilen kann, dass nach weiteren Gesprächen mit der Kirchengemeinde seitens der Kirchengemeinde gebeten wurde, aus pädagogischen Gründen, den Standort „Wasserwerk“ zu wählen. Für die Übergangszeit, bis der Container geliefert und aufgestellt werden kann, ist eine Lösung gefunden worden, so dass der Betrieb des Waldkindergartens am 01.08.2011 planmäßig aufgenommen werden kann.

Nach eingehender Diskussion des Verwaltungsausschusses wurde dem Amtsausschuss empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Beschluss:

Der Amtsausschuss beschließt, als Standort für den Waldkindergarten das Wasserwerk festzulegen.

Abstimmung: Ja: 19 Nein: 1 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

13) Einrichtung eines Arbeitskreises zur Aufstellung eines Feuerwehrkonzeptes

Am 09.05.2011 stellten im Rahmen einer Bürgermeisterdienstversammlung Vertreter der Bürgermeister, der Wehrführer sowie der Verwaltung des Amtes Berkenthin das Konzept ihres Amtes zur Finanzierung des Feuerwehrwesens vor. An dieser Veranstaltung nahmen auch der Amtwehrführer sowie die Gemeindeführer teil.

Der Verwaltungsausschuss des Amtes Büchen hat in seiner Sitzung vom 20.06.2011 bereits ausführlich über das Konzept beraten. Es wurde einvernehmlich festgestellt, dass eine koordinierte und aufeinander abgestimmte Gefahrenabwehr im Brandschutz auch im Amt Büchen vorteilhaft wäre.

Ferner wurde Einvernehmen darüber hergestellt, dass eine Arbeitsgruppe gebildet werden soll, die ebenfalls aus Bürgermeister, Wehrführungen und Verwaltung besteht.

Der in der Sitzung anwesende Amtswehrführer Herr Marc Eggert konnte bereits berichten, dass sieben Wehrführer Interesse an einer Mitwirkung gezeigt hätten.

Von Seiten der Gemeindeverwaltung werden zwei Mitarbeiter beteiligt werden, die thematisch mit dem Brandschutzwesen in der Verwaltung beschäftigt sind.

Herr Möller teilt hierzu mit, dass seitens der Verwaltung Herr Juhl und Herr Hobein die Begleitung des Arbeitskreises übernehmen werden. Die Geschäftsführung wird dabei von Herrn Juhl übernommen. Mit dem Amtswehrführer, Herrn Eggert, wurde der Termin für die Auftaktveranstaltung abgesprochen. Als Termin wurde der 15.08.2011 um 18.00 Uhr im Sitzungssaal des Bürgerhauses in Büchen festgelegt. Die Einladungen werden durch die Verwaltung entsprechend erfolgen.

Nach umfangreicher Abwägung empfiehlt der Verwaltungsausschuss folgenden Beschluss:

Das Amt Büchen richtet eine Arbeitsgruppe zur Erstellung eines amtsweiten Feuerwehrkonzeptes ein.

Die Arbeitsgruppe besteht aus sieben Wehrführern, zwei Mitarbeitern der Verwaltung sowie Bürgermeistern und dem Amtsvorsteher wie nachfolgend aufgeführten:

Bürgermeister:

Amtsvorsteher Martin Voß

Bürgermeister Uwe Möller

Bürgermeister Jürgen Borchers

Bürgermeister Horst Born

stellv. Bürgermeister Jürgen Holst

stellv. Bürgermeister Stefan Koring

Wehrführer:

Wehrführer Jürgen Lempges

Wehrführer Michael Stache

Wehrführer Frank Berling

Wehrführer Simon Mencke

stv. Wehrführer Jens Sommer

Wehrführer Thomas Burmester

Verwaltung:

Ingmar Juhl

Marcus Hobein

Abstimmung: Ja: 19 Nein: 0 Enthaltung: 1

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

14) Sachstandsbericht Aktiv Region und Entsendung in den Vorstand

Herr Voss berichtet von der letzten Sitzung des Vorstandes der Aktiv Region. Er teilt mit, dass es bislang 33 zugesagte Projekte (27 öffentliche und 6 private) gibt. Der Kostenvolumen liegt dabei bei rd. 3 Mio. Euro.

Irritationen gibt es immer wieder hinsichtlich der Zulässigkeit von Projekten. Aktuell gibt es insbesondere Probleme mit dem Projekt der Freizeitwelt Güster. Es ist beabsichtigt, die Initiative zu ergreifen und ein Gespräch mit den zuständigen Stellen in Kiel zu führen um das verfahren abzuklären.

Am 31.08.2011 wird die nächste Mitgliederversammlung durchgeführt. Während dieser Versammlung wird auch der Vorstand neu zu wählen sein. Als Vertreter des Amtes Büchen sind dort derzeit Bürgermeister Möller und als dessen Vertreter Herr Voss vertreten. Als Vertreter der Wirtschaft, sog. WiSo Partner ist derzeit Frau Ehrhardt aus Büchen im Vorstand tätig. Herr Voss fragt an, ob es Interesse an diesen Posten gibt. Er selbst möchte nicht wieder als Vertreter fungieren. Auch Frau Ehrhardt hat signalisiert, nicht wieder zur Verfügung zu stehen.

Herr Möller gibt bekannt, dass er das Amt auch weiterhin vertreten möchte. Als dessen Vertreter wird Herr Jürgen Holst vorgeschlagen. Als möglicher WiSo Partner wird Herr Nico Gallandt und ein noch zu benennender Vertreter der Büchener Wirtschaftsvereinigung vorgeschlagen.

Beschluss:

Der Amtsausschuss benennt folgende Personen für die Wahl in den Vorstand der Aktiv-Region:

Ständiger Vertreter des Amtes Büchen	Uwe Möller
Vertreter	Jürgen Holst
WiSo Partner	Nico Gallandt

Vertreter

Vertreter der Büchener Wirtschafts-
vereinigung

Abstimmung: Ja: 20 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

15) Verschiedenes

Herr Holst berichtet, dass während der letzten Sitzung des Kreises die IHK Lübeck einen Vortrag zur Abstufung des Elbe-Lübeck-Kanals gehalten hat. Dabei wurden die anliegenden Gemeinden angehalten, sich gegen diese geplante Abstufung zu wehren.

Herr Holst schlägt vor, den Vertreter der IHK Lübeck zu bitten, den Vortrag auch im Amt Büchen zu halten. Bürgermeister Uwe Möller hält diesen Vorschlag für sehr gut und schlägt vor, auch die Wirtschaftsvereinigungen mit einzubeziehen.

Herr Voß berichtet, dass ihm Informationen und Karten zum Europa Radweg Nr. 13 „Eiserner Vorhang“ vorliegen. Dieser Radweg verläuft im Amtsbereich durch die Gemeinden Gudow, Langenlehsten und Bröthen.

Nachdem sich keine weiteren Anfragen mehr ergeben, schließt Herr Voß die Sitzung um 20.16 Uhr.

.....
Martin Voß
Vorsitzender

.....
Uwe Benthien
Schriftführung